

Neueröffnung der Bibliothek

In einer sehr netten Feierstunde wurde am Sonntag, den 26. Feber im Widum die erweiterte Volksbibliothek Inzing feierlich eröffnet. Dabei konnte in Anwesenheit vieler prominenter Ehrengäste Pfarrer Karl Lang als Hausherr weit über 100 Gäste, vor allem jugendliche "Leseratten", sowie die Büchereileiter von Zirl, Ranggen, Hatting und Rietz herzlich willkommen heißen. Er dankte vor allem Bgm. Kurt Schletterer für das Wohlwollen und die tatkräftige Unterstützung durch die Gemeinde bei der Erweiterung der Bücherei.

In seiner Ansprache wies der Bürgermeister auf die große Bedeutung einer Bibliothek in der Dorfgemeinschaft hin und daß es deshalb wohl auch zu rechtfertigen sei, wenn gleichzeitig mit dem ungeheuren Wachstum der Gemeinde auch eine Erweiterung der Bücherei vorgenommen wurde. Er nahm auch die Gelegenheit wahr, den verdienstvollen Büchereileiterinnen Frau Christl Erler und Betty Walch für ihre seit vielen Jahren geleistete vorbildliche und uneigennützig Arbeit öffentlich zu danken.

Seelsorgeamtsleiter Prälat Walter Linser stellte in seiner Ansprache vor allem die Aufgaben einer guten Bücherei in den Vordergrund seiner Ausführungen.

Folgende Grundsätze sollen dabei Beachtung finden:

... sie soll für die Menschen aller Altersstufen und unabhängig von jeder religiösen und politischen Weltanschauung offen sein,

... ihre Bücher sollten alle Themen unseres Lebens behandeln,

... die Verherrlichung der Gewalt darf nicht propagiert werden,

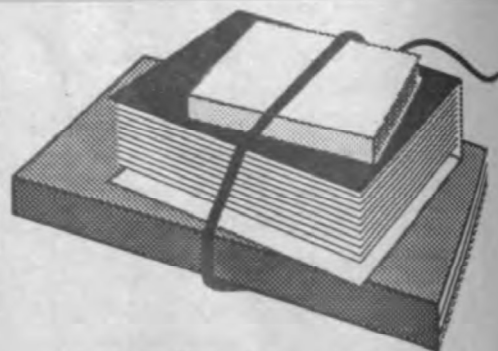
... Demokratie und Freiheit sollen niemals in Frage gestellt sein,

... sie darf politisch nicht vergewaltigt und mißbraucht werden,

... die großen Probleme der Neuzeit - wie Umwelt und Naturschutz - müssen aufgezeigt werden,

... den Menschen eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung ermöglichen und dabei Freude bereiten,

... und nicht zuletzt die Religion und damit unseren Glauben in den Mittelpunkt unseres Lebens stellen.



nahm dann Prälat Linser die Weihe der erweiterten Bücherei vor.

Die von der heimischen Baufirma Ing. Heinz Schärmer unter der Bauleitung von Ing. Alfred Brötz im Rahmen der allgemeinen Widumsrenovierung durchgeführten Arbeiten fanden bei den zahlreichen Besuchern ebenso Anerkennung, wie die Einrichtung der Bibliotheksräume durch die Firma Adolf Vent. Die Bücherei enthält derzeit an die rund 2200 Bücher und ist ausgerichtet auf alle Interessensgebiete und Altersstufen. Sie führt nicht nur Kinder- und Jugendbücher, sondern auch viele Sachbücher und Romane, sowie Bücher politischer Natur und solche ethischer Werte.

Den Veranstaltern und Mitwirkenden an dieser schönen Feier, sowie der Kirche und der Gemeinde für die Erweiterung der Bibliothek gebührt Dank und Aner-



... die "guten Geister" der Inzinger Bücherei

Als Leiter der Förderungsstelle für Erwachsenenbildung in Tirol unterstrich Dr. Kurt Gamper die Bedeutung einer gut geführten Bibliothek für das Dorf. Für ihn sei es auch sehr erfreulich, daß Inzing auf dem Gebiet der Erwachsenenbildung Vorbildliches leiste und es sei ihm die von der Hauptschule vor rund zehn Jahren durchgeführte Ausstellung "vereint in Vereinen" noch in bester Erinnerung.



Prälat Linser bei seiner Ansprache

Anschließend an seine Ausführungen gab er auch seiner großen Freude über den gut gelungenen ersten öffentlichen Auftritt der "Streichergruppe Inzing" unter der Leitung von HS-Lehrer Peter Scharmer Ausdruck, die mit der Kindersymphonie von Leopold Mozart bei den zahlreich anwesenden Gästen begeisterten Beifall fand.

Nach einem gemeinsamen Vaterunser

kennung der gesamten Inzinger Bevölkerung.

Es liegt nun an den Bewohnern unseres Ortes, diesen "geballten Schatz" an Schriftgut zu Freude und Erholung, aber auch zur Erweiterung seines Wissens fleißig zu nützen.

der Chronist